

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

„Suchet der Stadt Bestes“

Darauf haben wir im Juni einen Eid als Ortsteilbürgermeister geschworen!

Jetzt ist es um so mehr an der Zeit, es umzusetzen und an alle Bürger zu appellieren:

Nehmt die Situation ernst!

Momentan sind der Ilm-Kreis und Thüringen noch nicht so stark betroffen wie andere Bundesländer, doch das kann sich rasch ändern, wenn staatliche angeordnete Maßnahmen ignoriert werden.

Es geht nur gemeinsam und wenn man nicht nur an sein eigenes Wohl denkt. Jetzt zählt die Gemeinschaft!

Haltet Euch bitte an diese lebenswichtigen Regeln, die jetzt gelten:

- Abstand von mindestens 1,5 Metern von einander
- Kein Händeschütteln, ein Lächeln tut es auch!
- Keine Gruppenbildung oder Menschenansammlung in Räumen auch nicht unter freiem Himmel
- Keine Geburtstagsfeiern oder sonstige private Veranstaltungen

(Weitere Anordnungen und Informationen der Stadt und des Landkreises, werden wir hier im Infokanal ständig aktualisieren)

Jetzt gilt das Motto: Wir bleiben zu Hause! Es fällt schwer, das wissen wir.

Wir haben das Glück auf dem Dorf zu wohnen, mit viel Wald um uns herum, Rad- und Wanderwegen. Die können als Familie genutzt werden, frische Luft tut gut!

Feiern können wir alle wieder, wenn die Krise überstanden ist.

Wie man den Medien entnehmen kann, breitet sich der Virus rasend schnell aus. Auch wenn man selbst keine Symptome hat, kann man ihn weitergeben. Diese Tatsache dürfen wir nicht unterschätzen!

Wir möchten nicht das gleiche Szenario wie in Italien.

Wir appellieren besonders an die Jugend: Bitte haltet Euch an die Regeln, alle öffentlichen Plätze sind gesperrt, Gruppenansammlungen ab sofort verboten! Und wir appellieren an alle Eltern, auf ihre Kinder entsprechend einzuwirken.

Es ist sehr schwer, aber nur mit sozialer Distanz können wir der schnellen Verbreitung dieser Krankheit entgegen wirken.

Wir sitzen alle in einem Boot und müssen jetzt an einem Strang ziehen.

Zeigt euch solidarisch und handelt für das Wohl all eurer Mitmenschen. Beweist, dass es in unserer dörflichen Gemeinschaft noch Zusammenhalt gibt.

Nur gemeinsam und mit Besonnenheit schaffen wir das.

Wenn ihr die sozialen Medien als Informationsquelle nutzt, dann orientiert euch bitte an den Veröffentlichungen öffentlicher Stellen, wie zum Beispiel des Oberbürgermeisters, der Landrätin oder des Landes Thüringen. Andere Quellen veröffentlichen zum Teil dubiose oder schlicht unwahre Neuigkeiten. Wir als Ortsteilbürgermeister hinterfragen alle neuen Infos hinsichtlich ihrer Glaubwürdigkeit.

Wir könnten es nicht verantworten, die Gefahr gesehen und dann nicht gehandelt zu haben.

Für ältere Menschen, die niemanden haben zur Unterstützung beim Einkauf und anderen Besorgungen, hier ein Angebot zur Hilfe: wenden Sie sich an Ihren Ortsteilbürgermeister unter den bekannten Telefonnummern. Auch für Fragen rund um die Krise stehen wir natürlich zur Verfügung.

Wir sind für Sie da.

Wir danken für Ihr Verständnis und hoffen auf jede Mithilfe.

Claudia Gorzelitz
Ortsteilbürgermeisterin Gräfinau-Angstedt
Tel. 0176/21885616

Alexander König
Ortsteilbürgermeister Wümbach
Tel. 0170/7732658

Nico Franz
Ortsteilbürgermeister Bücheloh
Tel. 0170/4727808